

**26. Sommertagung der Wirtschaftsgilde  
28. Juni bis 05. Juli 2020 in Oberstdorf**

**- Referentenprofile –**

**Dr. Wolfgang Lieb,**

Geboren 1944 in Stuttgart. Von 1964 bis 1969 Studium der Politischen Wissenschaften und der Rechtswissenschaften in Berlin, Bonn und Köln.

Nach der Promotion an der Juristischen Fakultät der Universität zu Köln zum Thema „Kabelfernsehen und Rundfunkgesetze“, von 1972 bis 1976 Gründungssenator und Wissenschaftlicher Assistent im Fachbereich Philosophie an der Gesamthochschule Essen, danach bis 1979 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bielefeld.

Bis 1983 wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Planungsabteilung des Bundeskanzleramtes, zuständig für politische Analysen und Medienpolitik, danach Grundsatzreferent in der Landesvertretung NRW in Bonn, ab 1984 Referent für Kultus und Wissenschaft in der Düsseldorfer Staatskanzlei, ab 1987 zunächst stellvertretender, dann Regierungssprecher und Leiter des Landespresse- und Informationsamtes des Landes Nordrhein-Westfalen unter Ministerpräsident Johannes Rau. Von 1996 bis 2000 Staatssekretär im Wissenschaftsministerium NRW. Danach Tätigkeit als Publizist und Mitherausgeber der Netzzeitung [www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de) (bis Oktober 2015), Autor auf der Website „Blog der Republik“.

**Prof. Dr. Dr. Ortwin Renn,**

Geb. 1951 in Schmidheim (Eifel), aufgewachsen in Jülich. Studium der Volkswirtschaft und Soziologie in Köln, 1980 Promotion im Fach Sozialpsychologie.

Nach Tätigkeiten als Wissenschaftler und Hochschullehrer für Umweltwissenschaften an verschiedenen Universitäten in Deutschland, USA und der Schweiz erfolgte 1992 Berufung in den Vorstand der Akademie für Technikfolgenabschätzung in B-W (ab 2001 als Direktor), 2003 Berufung zum Direktor des Zentrums für Interdisziplinäre Risikoforschung und Nachhaltige Technikentwicklung am Internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung der Universität Stuttgart, 2013-2016 Dekan der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität, seit 01.02.2016 geschäftsführender wissenschaftlicher Direktor am Potsdamer Institut für Transformative Nachhaltigkeitsforschung..

Prof. Renn ist Mitglied der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften, der nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und der Berlin-Brandenburger Akademie der Wissenschaften. Er wirkte und wirkt in zahlreichen wissenschaftlichen Beiräten und Kommissionen mit, u.a. Nachhaltigkeitsbeirat Baden-Württemberg, Ethikkommission „Zukunft der Energieversorgung“ der Bundesregierung, Science and Technology Advisory Council der EU-Kommission, Beirat für ökologische Fragen der Ev. Landeskirche Württemberg und der katholischen Bischofskonferenz.

## **Prof. Dr. André Thess**

geb. 1964 in Leningrad (St. Petersburg), Studium der Physik an der TU Dresden, 1991 Promotion. Nach Auslandsaufenthalten in Frankreich (Lyon und Grenoble) und USA (Princeton University) Tätigkeit als Arbeitsgruppenleiter am Institut für Luft- und Raumfahrttechnik der TU Dresden. 1995 Habilitation. 1998 Professur für Thermodynamik und Magnetfluidodynamik an der TU Ilmenau. Seit 1.4.2014 Professor für Energiespeicherung an der Universität Stuttgart und Direktor des Instituts für Technische Thermodynamik am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Stuttgart.

Gastprofessuren an der Stanford University/USA, Nagoya University/Japan, Northeastern University Shenyang/ China.

## **Christian Wolff**

geb. 1949 in Düsseldorf, Studium der evangelischen Theologie in Wuppertal und Heidelberg.

1977 Ordination zum Pfarrer an der Unionskirche Mannheim-Käfertal, 1994-2014 Pfarrer an der Thomaskirche Leipzig.

Christian Wolff ist in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens tätig, so u. a. als Gründungs- und Vorstandsmitglied im Verein „Thomaskirche-Bach 2000 e.V.“ (bis 2014), als Kuratoriumsvorsitzender des Fördervereins „Synagoge und Begegnungszentrum Leipzig e.V.“ (bis Mai 2009), als Vorsitzender der „Stiftung Chorherren zu St. Thomae“ und des Kuratoriums des „forum thomanum Leipzig e.V.“. Zusammen mit Alt-Thomaskantor Georg Christoph Biller brachte er 2002 den musikalischen Bildungscampus forum thomanum auf den Weg. Ende 2014 initiierte er die Aktion „Willkommen in Leipzig - eine weltoffene Stadt der Vielfalt“ und ist seither auch als Blogger und Berater für Kirche, Politik und Kultur tätig.

2012 erschien sein Buch „Osterweiterung, Leben im neuen Deutschland“. 2017 veröffentlichte er zusammen mit Friedrich Schorlemmer das Memorandum „Reformation in der Krise - wider die Selbsttäuschung“.